

Sehr geehrte Damen und Herren,

wird die Donau zur wichtigen Förderader in Europa? Derzeit verdichten sich Anzeichen, dass sowohl die EU als auch der Bund und das Land Bayern die Regionen entlang der Donau als strategischen Zukunftsraum herausarbeiten wollen. Insbesondere in der EU-Politik wird immer wieder das verbindende Element der Donau über die Ländergrenzen hinweg herausgestrichen. Ob sich der Donauroum in der Konsequenz dann auch als Schwerpunktraum hinsichtlich der Förderung herauskristallisiert, ist nach wie vor offen. Konkret wurde die Politik im Rahmen des Jahrestreffens zur Europäischen Donauroumstrategie Ende November in Regensburg dabei noch nicht, was auch an den offenen Haushaltsverhandlungen in der EU liegen dürfte. Dennoch, je knapper die Mittel für EFRE, ELER oder ESF ausfallen, umso bedeutender werden Kulissen mit einer nachvollziehbaren und begründeten Abgrenzung. Die Donauroumstrategie und die Europaregion-Donau-Moldau können zumindest aus diesem Blickwinkel für den Landkreis Kelheim an Bedeutung gewinnen. Die Leader-Aktionsgruppe wird beide Themenfelder weiterhin genau beobachten, auch vor dem Hintergrund des 2013 zu erarbeitenden Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) für die Förderperiode 2014 - 2020.

Werner Stahl
Stellv. Vorsitzender Leader-Aktionsgruppe



Zum Jahresforum der Europäischen Donauroumstrategie am 27./28.11.2012 in Regensburg kamen u.a. der Ministerpräsident Horst Seehofer, der für Regionalpolitik zuständige EU-Kommissar Johannes Hahn und Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Themenbereich: Ressourcenschutz

Modellhafte Dolinenrenaturierung

Projektträger: Wasserzweckverband Jachenhausen

Im Rahmen eines Presse-termins am 27.11.2012 wurde in Anwesenheit der Fachbehörden, der Gemeinden und des Wasser-



zweckverbands die Dolinensanierung Otterzhofen im Detail vorgestellt.

Einige Fakten: Gesamtfassungsvolumen der Doline: 4.287 m³, Einzugsgebiet: ca. 60 ha, Materialentnahme: 155 m³, Dammbau für Wasserrückhaltezone: 143 m³, Schlundtiefe mit eingeschwemmten Feinmaterial: 4 m, Einbau Wasserbausteine im direkten Schlundbereich: 11 to.

Fazit: das technisch Machbare wurde realisiert, bleibt nun Abzuwarten, was die nächste Schneeschmelze oder ein Starkregenereignis bringen wird. Klar wurde auch: „Es gibt keine Musterlösungen, jede Doline ist ein Spezialfall“ (Stephan Neudert, Wasserwirtschaftsamt Landshut).

Regionalinitiative „Altmühltaler Lamm“

Projektträger: Landschaftspflegeverband Kelheim VöF

Der Förderantrag für die Maßnahmen im Jahr 2013 wurde Anfang Dezember 2012 in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde eingereicht und bereits Ende Dezember von der Regierung von Niederbayern bewilligt, so dass mit der Organisation und Koordination der Veranstaltungen und Projekte bereits im Januar begonnen werden konnte. Für den „Altmühltaler Lamm“-Weideauftrieb hat Umweltminister Marcel Huber die Schirmherrschaft zugesagt. Die Förderung erfolgt zu 80% aus Mitteln des Umweltministeriums (Zuwendungen zu Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege).



Regional- und Umwelttage 2013

Projektträger: Landkreis und Stadt Kelheim mit Landschaftspflegeverband Kelheim VöF

Zum mittlerweile neunten Mal werden heuer die Regional- und Umwelttage am Samstag und Sonntag, den 28. und 29.09.2013 im Landkreis Kelheim durchgeführt. Auch in diesem Jahr werden wieder, wie in den vergangenen Jahren, über 100 Aussteller erwartet und die Ausstellungsfläche wird in der Kelheimer Altstadt wieder knapp werden, so dass sich die Organisatoren über frühzeitige Anmeldungen freuen würden.



Foto: Landschaftspflegeverband Kelheim VöF

Alle Firmen, Verbände, Vereine oder andere Organisationen, die Interesse an der Teilnahme haben, können sich bei nachfolgenden Adressen informieren:

Franz Nadler, Telefon (09441) 207-215
eMail: franz.nadler@landkreis-kelheim.de
Klaus Amann, Telefon (09441) 207-358,
eMail: info@voef.de

Die Details zur Anmeldung finden sich auch auf der Homepage unter www.landkreis-kelheim.de.